

INHALT

<i>Frank Brosow & T. Raja Rosenhagen</i> Einleitung.....	7
<i>Peter Stemmer</i> Die Konstitution der normativen Wirklichkeit.....	25
<i>Ralf Stoecker</i> Aus Gründen handeln – ein Vorschlag auf Graswurzelebene	36
<i>Nico Scarano</i> Was sind Handlungsgründe? Ein Beitrag zur Verteidigung der traditionellen Motivationstheorie	59
<i>Christoph Halbig</i> Über die Möglichkeit teuflischen Handelns	75
<i>Sabine A. Döring</i> Passende Einstellungen. Vom <i>Buck-Passing</i> zum <i>No-Priority</i>	94
<i>Felicitas Krämer</i> Normativität im Neosentimentalismus	124
<i>Thomas Hoffmann</i> Praktische Normativität und aristotelische Notwendigkeiten	141
<i>Bernward Gesang</i> Partikularismus oder Generalismus? Neue Ansätze zur Lösung eines uralten Problems	164
<i>Herlinde Pauer-Studer</i> Der Standpunkt der Moral: Erstpersonaler Internalismus oder zweitpersonaler Kontraktualismus? Zur Kontroverse zwischen Stephen Darwall und Christine M. Korsgaard.....	192
<i>Heiner F. Klemme</i> Menschenwürde und Menschenrecht. Variationen eines Kantischen Themas in systematischer Absicht	213

<i>Frank Brosow</i>	
Intersubjektiver Projektivismus. Ein antirealistisches Konzept praktischer Normativität.....	230
<i>Anton Leist</i>	
Zur Bedeutung der Moral. Wie man Moral mit Erkennen, Bedeutung und allem übrigen verbinden kann	262
<i>T. Raja Rosenbagen</i>	
Physikalismus, Pragmatismus und die Frage nach dem Anfang. Zu Stemmers Konzeption des normativen Müssens.....	297
<i>Ludwig Siep</i>	
Normerzeugende Praxis	329
<i>Matthias Wunsch</i>	
Eigenständigkeit und intellektuelle Redlichkeit bei Ernst Tugendhat.....	346
<i>Zu den Autoren</i>	371
<i>Personenregister</i>	375